



# FUTURALE

Filmfestival Arbeiten 4.0

WIE WOLLEN WIR IN ZUKUNFT ARBEITEN?  
DISKUTIEREN SIE MIT!



IK BEN ALICE | MEIN WUNDERBARER ARBEITSPLATZ |  
DIGITALE NOMADEN | PRINT THE LEGEND | SILICON  
WADI | PLEASE SUBSCRIBE | DEINE ARBEIT, DEIN LEBEN!

---

7 FILME / 25 STÄDTE / 175 DISKUSSIONEN

---

VOM 21. BIS 27. APRIL  
IM KINO ARSENAL TÜBINGEN



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Wirtschaftsförderung  
Tübingen • WIT

Arsenal  
Kinos

# VON ROBOTERN UND NOMADEN DER NEUZEIT – ENTDECKEN SIE MIT UNS DIE ZUKUNFT DER ARBEIT

Als digitaler Nomade auf Weltreise gehen und nebenher arbeiten, ein Start-up gründen oder auf Augenhöhe mit den Chefs im Unternehmen mitbestimmen: Das Filmfestival Futurale zeigt Trends der Arbeitswelt der Zukunft, innovative Lebensentwürfe und traditionelle Unternehmen, die sich auf neue Wege begeben. Mit sieben Dokumentarfilmen rund um das Thema Zukunft der Arbeit geht das Bundesministerium für Arbeit und Soziales auf Tour durch 25 Städte in Deutschland, um mit Ihnen auf über 150 Veranstaltungen zum Thema Arbeiten 4.0 zu diskutieren.

*„Die Revolution des Digitalen erfordert eine behutsame Evolution des Sozialen.“*

*Ich möchte die Zukunftsdebatte als Fortschrittsdebatte führen, in der bei allem notwendigen Fortschritt die Menschen und ihre Bedürfnisse im Mittelpunkt stehen.“*

**Andrea Nahles**

Bundesministerin für Arbeit und Soziales

Das Festival ist Teil des Dialogprozesses Arbeiten 4.0, den das Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit dem Grünbuch Arbeiten 4.0 im April 2015 begonnen hat. Mit der Futurale wird der Dialog in die breite Fläche getragen und die Bürgerinnen und Bürger können sich auf diesem Wege einbringen: Wie wollen wir in Zukunft arbeiten? Und welche Spielregeln braucht es dafür? Die Anregungen aus diesem Diskussionsprozess werden vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales aufgenommen und für das Weißbuch Arbeiten 4.0 berücksichtigt. Es soll als Blaupause dienen für die Arbeitswelt der Zukunft.

# ERÖFFNUNG MIT ANDREA NAHLES

DO, 21.04.16 / 19:30 UHR



## PUBLIKUMSGESPRÄCH UND FILM

Eröffnung: **Dr. Christine Arbogast**  
Erste Bürgermeisterin Tübingens



**Andrea Nahles**  
Bundesministerin für Arbeit und Soziales



**Annette Widmann-Mauz**  
Parlamentarische Staatssekretärin  
beim Bundesminister für Gesundheit

Moderation: **Ulrich Schreyer**, Wirtschaftsredaktion der Stuttgarter Zeitung

## DEINE ARBEIT, DEIN LEBEN!

Das crossmediale Projekt erzählt, was Arbeit in einem traditionellen Industrieland heute bedeutet. Und das so authentisch und direkt wie möglich: aus der Perspektive der Menschen selbst. Auf Einladung des WDR hielten Menschen ihren Arbeitsalltag fest. Aus mehreren Hundert selbst gedrehten Videos entstand dieser Dokumentarfilm.

**Regie: Luzia Schmid**

**Dok. | DE 2015 | 60 Min. | DF | FSK 0**

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich.

Schulvorstellung: Montag, 25. April 2016 / 10:00 und 13:00 Uhr – Anmeldungen unter +49 (0)7071 92 96-21 oder [m.choi@arsenalkinos.de](mailto:m.choi@arsenalkinos.de)

# INDUSTRIE 4.0

## Konkurrenz oder Kooperation? Veränderung der Arbeitswelt durch Industrie 4.0

FR, 22.04.16 / 20:30 UHR



### FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

#### **Heiko Weiß**

Gründer und Geschäftsführer SCANOTEC GbR sowie Inhaber webstyle24.de

#### **Jan Marloth**

Assistenz der Geschäftsführung bei KMU LOFT Cleanwater GmbH,  
Selbständiger Berater, Maker

#### **Christian Steffen**

IG Metall Bezirksleitung Baden-Württemberg

Moderation: **Marie Rulfs**, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Juristischen Fakultät der Universität Tübingen

### PRINT THE LEGEND

Die preisgekrönte Dokumentation von Luis Lopez und Clay Tweel wirft einen Blick auf das Rennen um die Marktführung des 3D-Druck. Die Filmemacher porträtieren Unternehmer, die 3D-Technologie in den Mittelpunkt ihrer Gründungsidee stellen und zeigen, was dieser „Macintosh-Moment“ für sie bedeutet.

**Regie: Luis Lopez, Clay Tweel**

**Dok. | USA 2014 | 98 Min. | OmU | FSK 12**

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich.

Schulvorstellung: Dienstag, 26. April 2016 / 10:00 und 13:30 Uhr – Anmeldungen unter +49 (0)7071 92 96-21 oder m.choi@arsenalkinos.de

# SOZIALE NETZWERKE STATT SOZIALVERSICHERUNG?

SA, 23.04.16 / 20:30 UHR



## FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

### **Dr. Martin Rosemann**

Mitglied des Bundestags

### **Thorsten Kolsch**

Protagonist, Autor und Co-Produzent des Films „Digitale Nomaden“

### **Johannes Freyer**

Geschäftsführer Margraf New Media GmbH, Geschäftsführender Gesellschafter denk-stube GbR

### **Dr. Anne Suphan**

Soziologin, Post-Doc, Universität Hohenheim

Moderation: **Tim Jonischkat**, Autor & Regisseur des Films „Digitale Nomaden“, freiberuflicher Software-Ingenieur & Filmemacher

## DIGITALE NOMADEN

Digitale Nomaden sind Freigeister, die ihre Arbeit an jedem Ort der Welt ausüben können. Die erste deutschsprachige Doku zu diesem Thema nimmt den Zuschauer mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise durch eine neuartige Lebens- und Arbeitswelt.

**Regie: Tim Jonischkat**

**Dok. | DE 2015 | 71 Min. | DF | FSK 0**

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich.

# INTELLIGENTE EMPATHIE

Pflegeroboter als Antwort auf die demographische Herausforderung?

SO, 24.04.16 / 15:00 UHR



## FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

### Dr. Tobias Matzner

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften an der Universität Tübingen

### Alexandra Kirsch

Universität Tübingen, Juniorprofessorin für Informatik

### Isabell Kämmerle

Abteilungsleiterin Pflege der Altenhilfe Tübingen gGmbH

Moderation: Dr. Barbara Steiner, Leitung Geschäftsfeld Altenhilfe, BruderhausDiakonie, Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

## IK BEN ALICE

Einer älter werdenden Bevölkerung stehen begrenzt Fachkräfte in der Pflege zur Verfügung. Daher soll der Pflegeroboter „Alice“ zukünftig Ersatz leisten. Der in Rotterdam uraufgeführte Dokumentarfilm IK BEN ALICE geht der Frage nach, wie Roboter eine Beziehung zu Menschen aufbauen können. Ergreifend, herzzerreißend und moralisch verwirrend.

**Regie: Sander Burger**

**Dok. | NL 2015 | 80 Min. | OmU | FSK 0**

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich.

# START-UP KULTUR

Arbeitenviernull oder arbeitenhochvier?

MO, 25.04.16 / 19:30 UHR



## FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

### **Michael Baukloh**

IHK Reutlingen, Leiter Existenzgründung

### **Dr. Lukas Radwan**

Gründungsreferent der Universität Tübingen sowie Mitgründer und General Manager der Medical Innovations Incubator GmbH

### **Nadine Antic**

Geschäftsführende Gesellschafterin GlobalFlow Wertstoffmanagement

Moderation: **Thorsten Flink**, Geschäftsführer WIT Wirtschaftsförderung Tübingen mbH

## SILICON WADI

Israel gilt als die Start-up-Nation. In Tel Aviv gibt es mehr Start-ups als in Europa zusammen und pro Person steht nirgendwo sonst so viel Venture Capital zur Verfügung. SILICON WADI von Daniel Sivan und Yossi Bloch begleitet vier junge Unternehmen und ihre Förderer in Tel Aviv über zwei Jahre. Der israelische Dokumentarfilm erlebt auf der Futurale seine Deutschlandpremiere.

**Regie: Daniel Sivan, Yossi Bloch**

**Dok. | ISR 2014 | 90 Min. | OmU | FSK 0**

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich.

# ARBEITEN 4.0

Wie arbeitet das erfolgreiche Unternehmen der Zukunft?

DI, 26.04.16 / 19:30 UHR



## FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

### Prof. Dr. Daniel Buhr

Politikwissenschaftler, Professur für Policy Analyse und Politische Wirtschaftslehre an der Universität Tübingen

### Michael Kohlhaas

Vorsitzender der Manufaktur für Führungskultur im Mittelstand e.V.

### Dr. Stefan Engelhard

Leiter Institut für Wissensmanagement und Wissenstransfer an der IHK Reutlingen

Moderation: Dr. Christopher Gohl, Wissenschaftlicher Assistent am Weltethos-Institut an der Universität Tübingen

## MEIN WUNDERBARER ARBEITSPLATZ

Mein wunderbarer Arbeitsplatz – Traum oder Wirklichkeit? Die Wirtschaftskrise hat den weltweiten Arbeitsmarkt erfasst. Im Dokumentarfilm MEIN WUNDERBARER ARBEITSPLATZ kommen Firmen zu Wort, die mit innovativen Maßnahmen dafür sorgen, dass ihre Mitarbeiter wieder gern zur Arbeit kommen und gleichzeitig mehr Gewinn generiert wird. Ein inspirierender Film, der Mut macht, auch über die eigene Arbeitssituation nachzudenken.

**Regie: Martin Meissonnier**

**Dok. | FR 2014 | 85 Min. | DF | FSK 0**

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich.

# ARBEITEN IM WEB 2.0

Welche Freiheiten und Möglichkeiten der medialen Demokratisierung bestehen in diesem Arbeitsfeld?

MI, 27.04.16 / 19:30 UHR



## FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

**Dr. Dieter Klumpp**

Institut für Kommunikationsforschung Stuttgart

**N.N.**

YouTuber oder YouTuberin aus Tübingen (angefragt)

Moderation: **Hanne Detel**, Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin an der Universität Tübingen (M.A.)

## PLEASE SUBSCRIBE

Schon jetzt ist YouTube nach Google die zweitgrößte Suchmaschine der Welt. PLEASE SUBSCRIBE erklärt das Phänomen einiger der einflussreichsten Content-Ersteller, die den Standard für YouTuber geprägt haben. Die US-amerikanische Doku untersucht, welche „Reise“ die Kreativen genommen haben, um da zu sein, wo sie heute sind.

**Regie: Don Dobi**

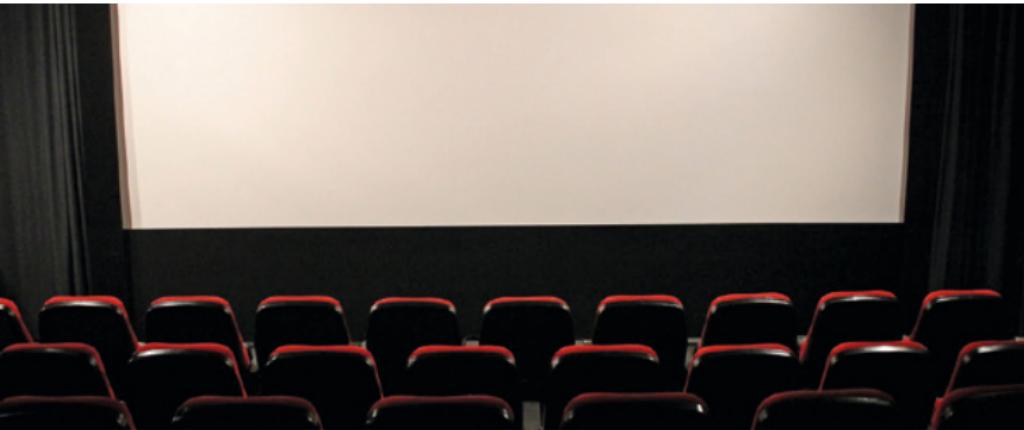
**Dok. | USA 2013 | 77 Min. | OmU | FSK 12**

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich.

Schulvorstellung: Mittwoch, 27. April 2016 / 10:00 und 12:00 Uhr – Anmeldungen unter +49 (0)7071 92 96-21 oder [m.choi@arsenalkinos.de](mailto:m.choi@arsenalkinos.de)



Hintere Grabenstr. 20  
72070 Tübingen



## KONTAKT

+49 (0)7071 999 75 31  
[info@arsenalkinos.de](mailto:info@arsenalkinos.de)  
[www.arsenalkinos.de](http://www.arsenalkinos.de)

## VERKEHRSANBINDUNG

Bus-Linien 1, 2, 3, 4 und 5,  
Haltestelle Stadtgraben

## EINTRITT FREI

Barrierefreiheit: Über die Apps GRETA & STARKS sind die Vorstellungen auch für Gäste mit Hör- oder Sehbeeinträchtigung zugänglich. GRETA flüstert Audiobeschreibungen und STARKS spielt Untertitel ab. Die Apps sind kostenlos und für Standard-Smartphones erhältlich.



**GRETA**



**STARKS**

Koordination: Misuk Choi